



© kuntz + manz, Würzburg

Green Cities

- Innovative Strom- und Wärmeversorgung
- Von der Abfall- zur Ressourcenwirtschaft
- Nachhaltige Wasserver- und Entsorgung
- Stadtentwicklung
- Mobilitätskonzepte

29. bis 30. September 2011
Hochschule Regensburg



Partner

HOCHSCHULE
REGENSBURG
UNIVERSITY
OF APPLIED
SCIENCES

STADT
REGENSBURG

OTTI  Training
Seminare
Tagungen

www.otti.de

Veranstaltungsort



Regensburg - das mittelalterliche Wunder Deutschlands!

Lernen Sie das UNESCO Weltkulturerbe kennen und genießen Sie die bayerische Gastlichkeit.

Hochschule Regensburg
Galgenbergstraße 30
93053 Regensburg

Fachliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hausladen

Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hausladen studierte an der TU München Maschinenbau. Von 1973 bis 1980 war er wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Haustechnik und Bauphysik der TU München. 1980 promovierte er zum Dr.-Ing. Nach mehrjähriger Industrietätigkeit gründete er 1986 sein eigenes Ingenieurbüro für Haustechnik, Bauphysik und Energietechnik. Von 1992 bis 2001 war er Professor für Technische Gebäudeausrüstung an der Universität Kassel. 1998 hat er dort das Zentrum für Umweltbewusstes Bauen gegründet. Seit 2001 ist er Ordinarius des Lehrstuhls für Bauklimatik und Haustechnik der Technischen Universität München.

Ihr Nutzen

- Entwicklungs- und Erfahrungsberichte von international anerkannten Fachleuten
- Neuester Stand der Technik
- Vorstellung realisierter Projekte
- Erfahrungsaustausch mit Referenten und Teilnehmern während Diskussionsrunden, Pausen und beim gemeinsamen Abendessen
- Überblick über das aktuelle Marktangebot in der begleitenden Fachausstellung und der Firmenkurzdarstellung vor dem Plenum
- Tagungsband als Nachschlagewerk

Inhalt

- Innovative Strom- und Wärmeversorgung
- Von der Abfall- zur Ressourcenwirtschaft
- Nachhaltige Wasserver- und Entsorgung
- Stadtentwicklung
- Mobilitätskonzepte

Teilnehmerkreis

- Klimaschutzbeauftragte von Kommunen und Unternehmen
- Ingenieur- und Planungsbüros
- Städteplaner, Umweltämter, Hochbauämter, Gartenbauämter, Stadtbaugesellschaften, Stadtwerke, Stadtreinigungsbetriebe
- Wohnungsbaugesellschaften
- Unternehmen, die sich dem nachhaltigen Umgang mit Energie, Wasser und Stoffströmen widmen
- Gewerbebetriebe/-parks, die sich emissionsmindernd mit Energie versorgen wollen
- Universitäten und Hochschulen mit den Fachbereichen: Erneuerbare Energien, Architektur, Städtebau, Siedlungswirtschaft, Abfallverwertung, Verkehr/Logistik
- Arbeitsgemeinschaften, Verbände und Vereine

Tagungsbeirat

Prof. Dr.-Ing. Franz Bischof

Hochschule für angewandte Wissenschaften Amberg-Weiden

Prof. Dipl.-Ing. Wolfgang Bode

Hochschule Osnabrück, Kompetenzzentrum für Verkehr und Logistik LOGIS.NET

Horst Denk

MVA Landshut GmbH, Schwandorf

Prof. Thomas Dockhorn

Technische Universität Braunschweig

Prof. Dr.-Ing. Heike Flämig

Institut für Verkehrsplanung und Logistik, TU Hamburg-Harburg

Prof. Dr.-Ing. Klaus Fricke

Abfall- und Ressourcenwirtschaft, Technische Uni Braunschweig

Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert

Inst. für Wasserwesen, Universität der Bundeswehr München

Dipl.-Geogr. Frau

Rosa Hemmers

SynergieKomm Agentur für Nachhaltigkeit und Innovation, Bonn

Dr. Hanshelmut Itzel

Deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V., Berlin

Dr. Siegfried Kreibe

bifa Umweltinstitut GmbH, Augsburg

Dipl.-Ing. Thomas Leiser

Ingenieurbüro Leiser, Würzburg

Prof. Dr. Manfred Miosga

Stadt und Regionalentwicklung, Universität Bayreuth

Dr.-Ing. Stefan Murza

TU Bergakademie Freiberg

Prof. Dr.-Ing. Uwe Schäfer

Deutsche Gesellschaft für Elektrische Straßenfahrzeuge e. V. (DGES)/Technische Universität Berlin

Prof. Georg Scharfenberg

Hochschule Regensburg

Prof. Dr.

Birgit Scheuerer-Lenzen

Hochschule Regensburg

Constantin Schirmer

Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg

Dr. rer. soc. André Suck

KEWOG Städtebau GmbH, Regensburg

Dr. Manuela Wimmer

Umweltcluster Bayern, Augsburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Gemeinden und Städte werden sich verändern. U.a. werden Gesichtspunkte der Nachhaltigkeit, regenerative Energienutzung und alternative Verkehrskonzepte unter Berücksichtigung der Elektromobilität Auswirkungen auf die Stadtentwicklung haben. Das „Forum Green Cities“, das am 29. und 30. September 2011 an der Hochschule Regensburg stattfindet, greift diesen Wandel auf und widmet sich folgenden Themen:

- innovative Strom- und Wärmeversorgung von Kommunen und Gewerbebetrieben/Gewerbeparks
- Umgang mit Ressourcen und Recycling
- nachhaltige Wasserver- und Entsorgung
- Stadtentwicklung
- Elektromobilität

Im Rahmen von Vorträgen und Workshops wollen wir mit Ihnen darüber diskutieren, wohin die Entwicklung geht.

Die begleitende Fachausstellung bietet darüber hinaus eine gute Gelegenheit, sich ausführlich über Möglichkeiten der Energieeinsparung und der Nutzung von erneuerbaren Energien zu informieren. Großer Wert wird auf die Dokumentation und die Darstellung bereits realisierter Objekte gelegt. Möglichkeiten der praxisnahen Umsetzung stehen im Vordergrund der Tagung.

Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hausladen

Forum Green Cities

Donnerstag, 29. September 2011

- 10.00 **Begrüßung im Namen der Hochschule Regensburg**
Prof. Dr. Josef Eckstein, Präsident Hochschule Regensburg
- 10.10 **Begrüßung im Namen der Stadt Regensburg**
Oberbürgermeister Hans Schaidinger, Regensburg
- 10.25 **Begrüßung im Namen von OTTI**
Dr.-Ing. Thomas Luck, Institutsleiter OTTI e.V., Regensburg

PLENUM

Sitzungsleiter: Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hausladen, Technische Universität München

- 10.35 **Zur Philosophie des Forums**
Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hausladen, Technische Universität München, München
- 11.05 **Green Cities - Strategien und Erfolge**
 - **Münster**
Heinrich Bruns, Amt für Grünflächen und Umweltschutz, Stadt Münster, Münster
 - **Freiburg**
Dr. Dieter Wörner, Leiter des Umweltschutzamtes, Stadt Freiburg, Freiburg (angefragt)
 - **Neumarkt**
Oberbürgermeister Thomas Thumann, Stadt Neumarkt, Neumarkt (angefragt)
- 12.05 **Fragerunde**
- 12.30 **Mittagspause und Besichtigung der Fach- und Posterausstellung**

Mitveranstalter und Medienpartner



Verband Deutscher Architekten- und Ingenieurvereine e.V.



MOBILITÄTSKONZEPTE

14:00 **Begrüßung**
 Prof. Dr.-Ing. Uwe Schäfer, Deutsche Gesellschaft für Elektrische Straßenfahrzeuge e.V. (DGES) / Technische Universität Berlin, Berlin

Personenverkehr
Sitzungsleiter: Prof. Dr.-Ing. Uwe Schäfer

14:10 **Neue Konzepte für den nachhaltigen Personentransport im Zeitalter von Aps und Elektromobilität**
 RIS-Kompetenzzentrum für Verkehr und Logistik LOGIS.NETScience to Business GmbH FH Osnabrück

14:30 **Nachhaltiger Perso-**

NACHHALTIGE WASSERVER- UND ENTSORGUNG

14:00 **Begrüßung**
 Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günther, Institut für Wasserwesen, Universität der Bundeswehr, München

14:10 **Urbane Wasserinfrastrukturen im Spannungsfeld zwischen demografischen Wandel, Klimaveränderungen und Energiewende**
 Dr.-Ing. Thomas Hiltenbrand, Fraunhofer ISI, Karlsruhe

Wasserversorgung: Gewinn, Verteilung und Aufbereitung
Sitzungsleiter: Prof. Dr. Ing. F. Wolfgang Günther

STADTENTWICKLUNG

14:00 **Begrüßung**
 Prof. Dr. Manfred Miosga, Stadt und Regionalentwicklung, Universität Bayreuth

Einführung in Stadtteil-sanierung und -Neubau
Sitzungsleiter: Prof. Dr. Birgit Scheuerer-Lenzen

14:10 **Energiewende und Klimaschutz – Impulse für Innovationen in der Stadtentwicklung**
 Prof. Dr. Manfred Miosga, Stadt und Regionalentwicklung, Universität Bayreuth

14:25 **Umbauen – Neubauen – Weiterbauen, Potenziale städtischer Flächenressourcen**
 Prof. Dr. Birgit

VON DER ABFALL-ZUR RESSOURCENWIRTSCHAFT

14:00 **Begrüßung und Ablauf**
 Dr. Hanshelmut Itzel, Deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V. (DGAW), Berlin

Nachhaltige kommunale Ressourcenwirtschaft
Sitzungsleiter: Dr. Hanshelmut Itzel

14:10 **Die Zukunft der kommunalen Abfallwirtschaft**
 Dr. Siegfried Kreibe, bifa Umweltinstitut GmbH, Augsburg

14:40 **Urban Mining – Rohstoffe in Deponien und Infrastruktur**
 Dr. Mario Mocker, ATZ

INNOVATIVE STROM- UND WÄRMEVERSORGUNG

14:00 **Begrüßung**
 Dipl.-Geogr. Rosa Hemmers, Synergie-Komm Agentur für Nachhaltigkeit und Innovation, Bonn

14:10 **Handlungsoptionen einer zukunftsorientierten Energieversorgung in Kommunen**
 Dipl.-Geogr. Rosa Hemmers, Synergie-Komm Agentur für Nachhaltigkeit und Innovation, Bonn

Wärmeversorgung in der Stadt – ressourcenschonend und effizient
Sitzungsleiter: Dipl.-Geogr. Rosa Hemmers

STRUKTUR DER WASSERVERSORGUNG IN BAYERN

14:40 **Struktur der Wasserversorgung in Bayern**
 Herr Engler, Landesamt für Umwelt, Hof

15:00 **Trinkwasseraufbereitung mit Membranen (Ultrafiltration) – Aufbereitungstechnologien**
 Dr.-Ing. Steffen Krause, Institut für Wasserwesen, Universität der Bundeswehr, München

15:20 **Anforderungen an die Organisation von Wasserversorgungsunternehmen (W1000 (A))**
 Dipl.-Ing. (FH) Jörn-Heige Möller, DVGW, Landesgruppe Bayern, München

15:40 **Fragerunde**

15:55 **Kaffeepause und Besichtigung der Fach- und Posterausstellung**

Scheuerer-Lenzen, Hochschule Regensburg

14:40 **9 Milliarden Nachbarn – eine Erde**
 Markus Kraus, TRANS-SOLAR Energietechnik GmbH, Stuttgart

15:00 **Ganzheitliche Bewertungskriterien als Entwurfswerkzeuge für die Stadt der Zukunft am Beispiel der Entwicklung der New Hanza City in Riga, Lettland**
 Dipl.-Ing. Architekt Maik W. Neumann, Universität Stuttgart

Schaller Architekten BDA RIBA, Stuttgart

15:20 **Fragerunde**

15:40 **Kaffeepause und Besichtigung der Fach- und Posterausstellung**

Entwicklungszentrum Kreislaufwirtschaft, Sulzbach-Rosenberg

15:00 **Wertstoffpotenzial in ausgewählten Fraktionen des Siedlungsabfalls in Bayern**
 Herrmann Nordseick, bifa Umweltinstitut GmbH, Augsburg

15:20 **Ressourceneffizienz oder übertriebene Vorsorge – kann die Mantelverordnung ein wirksames Instrument zur Ressourcenschonung sein?**
 Dr.-Ing. Jörg Demmich, Knauf Gips KG, Iphofen

15:40 **Fragerunde**

16:00 **Kaffeepause und Besichtigung der Fach- und Posterausstellung**

14:25 **Abwasser als kommunale Ressource zur innovativen Energienutzung**
 Dipl.-Ing. (Univ) Christina Pop, Tiefbauamt der Stadt Straubing, Straubing

14:45 **Wärme aus Abwasser – Ein Energiepotential mit Zukunft**
 Dipl.-Ing. Christian Gelhaus, HUBER SE, Berching

15:00 **Integriertes Quartierskonzept Karlsruhe-Rintheim**
 Dr. Reinhard Jank, Volkswohnung GmbH, Karlsruhe

15:20 **Fragerunde**

15:40 **Kaffeepause und Besichtigung der Fach- und Posterausstellung**

MOBILITÄTSKONZEPTE

Güterverkehr

Sitzungsleiter: Prof. Dr.-Ing. Heike Flämig

16:20 Städtebauliche Integration für einen grünen Güterverkehr
Prof. Dr.-Ing. Heike Flämig, Institut für Verkehrsplanung und Logistik, TU Hamburg-Harburg, Hamburg

16:40 Neues Konzept für eine grüne

City-Logistik: EEELZ – Energiesparendes Erlebnis-Einkaufs- und Logistikzentrum
Alissa Ziegler, Hochschule Osnabrück, Osnabrück

16:55 Citylogistik am Beispiel von RegLog
Robert J. Grundl, Fördervereinigung

NACHHALTIGE WASSER-VER- UND ENTSORGUNG

Abwasserableitung und Kanalisation

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Ing. F. Wolfgang Günther

16:30 Kanalsysteme und -berechnungsmodelle der Zukunft
Dipl.-Ing., Dipl.-Umweltwiss. Andreas Obermayer, Universität der Bundeswehr München, Institut für Wasserwesen, München

16:50 Grundstücksentwässerungsanlagen
Dipl.-Ing. (FH) Norbert Impelmann, Abwasserverband Starnberger See, Starnberg

17:10 Kanalsysteme und -instandhaltung
Dipl.-Ing. Andreas Hartmann, Kompetenz-

STADTENTWICKLUNG

Instrumente der Stadtentwicklung

Sitzungsleiter: Prof. Dr.

Manfred Miosga

16:10 Stadtentwicklung und deren Wechselwirkung mit Energieeffizienz in Projektentwicklung und Vorentwurf
Markus Gratzl, große Architekten & Energieberater, Landshut

16:30 Der wettbewerbliche Dialog als innovatives Instrument der integrativen und ressourcenschonenden Stadtentwicklung
Arnd Bühner, KPMG Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Nürnberg, „Stadtentwicklungs-konzept Lössrach – 100% erneuerbare

VON DER ABFALL-ZUR RESSOURCENWIRTSCHAFT

Technologien für die Ressourcenwirtschaft
Sitzungsleiter: Dr. Siegfried Kreibe

16:30 Möglichkeiten der weitem Energiegewinnung aus Abfall
Horst Denk, MVA Landshut GmbH, Landshut

16:50 Recycling
N.N., Veolia Umweltservice GmbH, Hamburg (angefragt)

17:10 Elektroschrottrecycling
Steffen Schulz, Iwan Koslow GmbH & Co. KG Recyclingbetriebe, Landshut

17:30 Phosphatrecycling aus

INNOVATIVE STROM-UND WÄRMEVERSORGUNG

Ganzheitliche Ansätze der Energieversorgung und -nutzung
Sitzungsleiter: Prof. Georg Scharfenberg

16:10 Kommunale Strategien zur Energieeinsparung
Dr. Maria Vankann, Stadtstelle Klimaschutz, Stadt Aachen

16:30 Die Rolle von Mini-KWK-Anlagen in zukünftigen Versorgungsnetzen
Dr. Alexander Dyck, EWE-Forschungszentrum für Energietechnologie e.V., Oldenburg (angefragt)

16:50 SmartGrids am Beispiel der Modellregion Harz
Thomas Hunecke, E.ON Avacon Netz GmbH, Braunschweig (angef.)

Güterverkehrslogistik Regensburg (FGR) e.V., Regensburg

17:10 Netzwerk für Innovative Logistik (NIL)-IT-Lösungen für die Transportlogistik
Uwe Pfeil, IT Inkubator Ostbayerm GmbH, Regensburg

17:25 Diskussionsrunde Urbane Logistik nachhaltig umsteuern
Prof. Dr.-Ing. Uwe Schäfer, Deutsche Gesellschaft für Elektrische Straßefahrzeuge e.V. (DGES) / Technische Universität Berlin, Berlin

18:15 Stehempfang und Beteiligung der Fach- und Posterausstellung
Festvortrag im Stanglmeier-Hörsaal

Energie und Klimaschutz“

Dipl.- Ing. Michael König, Bereichsleiter nachhaltige Energieversorgung und Stadtentwicklung, K.GROUP GmbH, München

17:10 Forschungsprojekt UrbanReNet

Dipl. Ing. Thomas Meinberg, TU Darmstadt, Darmstadt,

17:30 Fragerunde

17:50 Stehempfang und Beteiligung der Fach- und Posterausstellung
Festvortrag im Stanglmeier-Hörsaal

17:10 Klärschlamm

Dr. Hanshelmut Itzel, Deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V. (DGAW), Berlin

17:50 Fragerunde

18:10 Posterpräsentationen

18:30 Stehempfang und Beteiligung der Fach- und Posterausstellung

19:30 Festvortrag im Stanglmeier-Hörsaal

17:10 Ganzheitliches

Energiekonzept am Beispiel Binsfeld
Arch. Werner Haase, Architekturbüro Haase, Karlstadt

17:30 Fragerunde

17:50 Posterpräsentationen

P1 Entwurf zur Nutzung Erneuerbarer Energien in einem Kombikraftwerk mit variierbarem Einspeiseprofil

Marco Friedrich, Hochschule Regensburg

P2 Klimatisieren und

Heizen mit farbigen Solarkollektoren
Dr. Iris Mack, Swiss-INSO SA, Lausanne, CH

18:00 Stehempfang und Beteiligung der Fach- und Posterausstellung

19:30 Festvortrag im

Stanglmeier-Hörsaal

MOBILITÄTSKONZEPTE

Elektromobilität Teil 1

Sitzungsleiter: Dr. Herbert Vogler

- 09:00 Elektromobilität im urbanen Raum – Erfahrungen und Zukunftskonzepte der Region Berlin-Brandenburg
Thomas Meißner, Berliner Agentur für Elektromobilität, Berlin
- 09:20 Solare Mobilität macht Städte lebenswert
- E-Fahrzeuge und Solartechnik für neue Infrastrukturen
Willi Ernst, CentroSolar Group AG, Paderborn
- 09:40 Urbane Mobilität wird regenerativ. Solarcarports und Ladesäulen als Bausteine zukünftiger Stadtentwicklung
Dipl.-Ing. (TU) Hans Urban, Schletter GmbH, Kirchdorf/Haag i. OB

NACHHALTIGE WASSERVER- UND ENTSORGUNG

Abwasserbehandlung

Sitzungsleiter: Prof. Dr.-Ing. Franz Bischof

- 09:00 Übersichtsvortrag
Abwasser – ein Wertstoff für Green Cities
Prof. Dr.-Ing. Franz Bischof, Hochschule Amberg-Weiden
Labor Angepasste Wassertechnologien, Amberg, Deutschland
- 09:20 Nachhaltige Wasserbewirtschaftung für urbane Räume mit „noch“ mehr Technologie?
Prof. Dr. Harald Horn, TU München, München
- 09:40 Hochwertige Abwasserreinigung mit Membranbelebungsverfahren
Dr. Helmut Resch und Dipl.-Ing. Regine Schatz, Ingenieurbüro Resch, Weißenburg

STADTENTWICKLUNG

Energiekonzepte in der Quartiersentwicklung

Sitzungsleiter: Dipl.-Ing. André Suck

- 09:00 Umwelthauptstadt Freiburg – Wege zur Klimaneutralität bis 2050
Tanja Kenkmann, Öko-Institut e.V., Freiburg
- 09:20 Kommunale Energiekonzepte und Energie-nutzungspläne
Dipl.-Ing. Univ. Tobias Wagner, Technische Universität München, Lehrstuhl für Bauklimatik und Haustechnik, München
- 09:40 Flächennutzung und kommunaler Klimaschutz
Dipl.-Ing. Joanna Skok, European Institute for Energy Research (EIFER), Karlsruhe

VON DER ABFALL-ZUR RESSOURCENWIRTSCHAFT

Aspekte einer zukunftsweisenden Strom- und Wärmever-sorgung in Gewerbegebieten
Sitzungsleiter: Dipl.-Geogr. Rosa Hemmers

- 09:00 Begrüßung
Dipl.-Geogr. Rosa Hemmers, Synergie-Komm, Bonn
- 09:10 Aspekte einer zukunftsweisenden Versorgungsplanung im Gewerbesektor
Dipl.-Geogr. Rosa Hemmers, Synergie-Komm, Bonn

Energie und Klima – relevante Faktoren für Gewerbegebiete

tiger Stadtentwicklung

Dipl.-Ing. (TU) Hans Urban, Schletter GmbH, Kirchdorf/Haag i. OB

- 10:00 Smart Grids und Elektromobilität
Dipl.-Inf. (FH) Michael Vetter, IT-Anwenderzentrum, Hochschule Regensburg, Regensburg
- 10:20 Fragerunde
- 10:40 Kaffeepause und Besichtigung der Fach- und Posterausstellung

Elektromobilität Teil 2

Sitzungsleiter: Prof. Dipl.-Ing. Wolfgang Bode

- 11:10 Elektromobilität im Postzustellverkehr
Markus Döhn, Deutsche Post AG - Projekt Umweltplus-, Bonn

verfahren

Dr. Helmut Resch und Dipl.-Ing. Regine Schatz, Ingenieurbüro Resch, Weißenburg

- 10:00 Wasservederverwendung im urbanen Raum
Dr.-Ing. Stefania Paris, Huber SE, Berching
- 10:20 Fragerunde
- 10:40 Kaffeepause und Besichtigung der Fach- und Posterausstellung

Klärschlamm

Sitzungsleiter: Prof. Thomas Dockhorn

- 11:15 Der bayerische Weg der Klärschlammverwertung – Von der Schadstoffentsorgung zur Ressourcenrückgewinnung.
Ministerialrat Michael Spitznagel, Bayerisches

Dipl.-Ing. Joanna Skok, European Institute for Energy Research (EIFER), Karlsruhe

- 10:00 Haus der Zukunft Plus
Leitprojekt ECR Energy City Graz-Reinighaus und sein erstes Stadtquartier +ERS Plusenergieverbund
Reinighaus Süd
Arch. DI Ernst Rainer, TU Graz, Institut für Städtebau, Graz, Österreich
- 10:20 Fragerunde
- 10:40 Kaffeepause und Besichtigung der Fach- und Posterausstellung

Nachhaltiger Umgang mit Konversionsflächen
Sitzungsleiter: Dipl.-Ing. Thomas Leiser

Sitzungsleiter: Dr.-Ing. Stefan Klaus Murza

- 09:30 Regionaler Energieverbund zur effizienten Wärmenutzung und –bereitstellung im Wirtschaftsraum Augsburg
M. Sc. [TUM] Bernhard Gerstmayr, bifa Umweltinstitut GmbH, Augsburg

- 09:50 Reduzierung der Verwundbarkeit von Gewerbegebieten gegenüber Klimafolgen und Extremwetterereignissen
Dipl.-Ing. Jan Benden, Institut für Stadtbauwesen der RWTH Aachen, Aachen

- 10:10 Umsetzung Energieeffizienz im Gewerbe
- Organisatorische Instrumente zum Hemmnisabbau

MOBILITÄTSKONZEPTE

11:30 Intelligente Netzintegration elektrischer angetriebener NIZ-Flotten

Dipl.-Ing. Werner Schönewolf, Verkehrsmanagement
Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik, Berlin

11:50 Innovative E-Mobilitätslösungen für die

Industrie

Prof. Dr. rer. nat. Ulrich Buller, Vorstandsvorsitzender des Forum ElektroMobilität e.V., Vorstand Forschungsplanung der Fraunhofer-Gesellschaft, Berlin (angefragt)

12:10 **Fragerunde**

NACHHALTIGE WASSERVER- UND ENTSORGUNG

Staatministerium für Umwelt und Gesundheit, München

11:35 Phosphorrückgewinnung am Beispiel der Stadt Neuburg

Paul Leikam, Stadt Neuburg, Neuburg

11:55 Verwertungspotentiale aus Klärschlamm zu Biogas – Desintegration Mikrogasturbine

Dr.-Ing. Bernhard Eder, VTA Technologie GmbH, Rottenbach, Österreich

12:15 **Fragerunde**

12:30 **Mittagspause und Berücksichtigung der Fach- und Posterausstellung**

STADTENTWICKLUNG

11:15 Konversion am Hubland

Dipl.-Ing. Christian Baumgart, Berufsmäßiger Stadtrat und Stadtbaurat, Stadt Würzburg, Würzburg

11:35 **Zusammenspiel zwischen Stadtplanung und Investor**

Dipl.-Ing. Ute Hick-Weber, Leiterin Stadtplanungsamt Stadt Regensburg, Regensburg

11:55 **Late News**

12:15 **Fragerunde**

12:30 **Mittagspause und Berücksichtigung der Fach- und Posterausstellung**

INNOVATIVE STROM- UND WÄRMEVERSORGUNG

Prof. Dr.-Ing. Harald Bradke, Fraunhofer ISI, Karlsruhe

10:30 **Fragerunde**

10:45 **Kaffeepause und Berücksichtigung der Fach- und Posterausstellung**

Innovative Konzepte in der Umsetzung

Sitzungsleiter: Dipl.-Ing. Constantin Schirmer

11:15 **Nachhaltiges Bauen**

– auf dem Weg zum Plusenergiehaus im Gewerbebau an Beispielen Arch. Holger Ries, Ries + Ries Architekten – Ingenieure, Badenheim (angefragt)

11:35 **Smart Buildings – Intelligentes Lastmanagement in Bürogebäuden**
Dipl.-Ing. (FH) Timm

12:30 **Mittagspause und Berücksichtigung der Fach- und Posterausstellung**

Rüssel M.Sc., Technische Universität München Lehrstuhl für Bauklimatik und Haustechnik, München

11:55 **Energiedienstleistungen für Geweremobilien und –parks**
– Fullservice für den Klimaschutz

N.N., impleaPlus GmbH, Nürnberg

12:15 **Intelligenz mit System**
– neue Technologien in der Straßenbeleuchtung
Henning Korn und Wolfgang Lutz, Siteco Beleuchtungstechnik GmbH, Traunreuth

12:35 **Fragerunde**

12:55 **Mittagspause und Berücksichtigung der Fach- und Posterausstellung**

Forum Green Cities

FREITAG, 30. SEPTEMBER 2011

PLENUM

**Sitzungsleiter: Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hausladen,
Technische Universität München**

- 13.00 **Zusammenfassung und Ergebnisse der Parallelsitzungen durch die Fachlichen Leiter:**
- **Innovative Strom- und Wärmeversorgung von Kommunen und Gewerbebetrieben/-parks**
Dipl.-Geogr. Rosa Hemmers, SynergieKomm Agentur für Nachhaltigkeit und Innovation, Bonn
 - **Von der Abfall- zur Ressourcenwirtschaft**
Dr. Dipl.-Ing. Hanshelmut Itzel, Deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V. (DGAW), Berlin
 - **Nachhaltige Wasserver- und Entsorgung**
Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert, Universität der Bundeswehr München, Inst. für Wasserwesen, München
 - **Stadtentwicklung**
Prof. Dr. Manfred Miosga, Stadt und Regionalentwicklung, Universität Bayreuth
 - **Mobilitätskonzepte**
Prof. Dr.-Ing. Uwe Schäfer, Deutsche Gesellschaft für Elektrische Straßenfahrzeuge e. V. (DGES)/Technische Universität Berlin
- 14.30 **Podiumsdiskussion**
"0-Emissions-Häuser bis 2050 im Bestand"
Anne-Marie von Hassel, Chefredakteurin der Bayerischen Gemeindezeitung, Geretsried
- 15.15 **Schlussvortrag**
Städte der Zukunft
Hans Mönninghoff, Wirtschafts- und Umweltdezernat der Landeshauptstadt Hannover, Hannover
- 15.45 **Fragerunde**
- 16.00 **Fazit und Ausblick**

3. SYMPOSIUM AKTIV-SOLARHAUS

27.-28. SEPTEMBER 2011

Fachliche Leitung:

Dipl. Phys. Tilmann E. Kuhn,
Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme ISE, Freiburg

Themenschwerpunkte:

- Erfolgreiche Projekte im Neubau
- Eneuern im Gebäudebestand – Erfolgsbeispiele
- Systeme und Komponenten
- Planungswerkzeuge
- Städtebau und Architektur
- Ökonomische und ökologische Bilanzierung
- Aktiv-Solarhaus: Motor für neue Architektur?!

Teilnehmerkreis:

- Architekten
- Energieplaner
- Umweltberater
- Bauträger
- Baugenossenschaften
- Alle, die im Bereich Aktiv-Solarhaus in Sanierung und Neubau tätig sind

11. INTERNATIONALES ANWENDERFORUM OBERFLÄCHENNAHE GEOTHERMIE

27.-28. SEPTEMBER 2011

Fachliche Leitung:

Dipl.-Phys. Manfred Reuß,
Bayerisches Zentrum für Angewandte Energieforschung (ZAE Bayern), Garching

Themenschwerpunkte:

- Energiepolitische und ökologische Bedeutung
- Planung, Simulation und Betriebsergebnisse
- Qualitätssicherung bei Erdwärmesonden
- Systemkonzepte
- Praxisbeispiele

Teilnehmerkreis:

- Architekten, Bauämter, Bauherren, Bauträgersgesellschaften, Energieberater, Energieverantwortliche in Unternehmen, Ämtern und Behörden, EVUs und Stadtwerke, Forschungsinstitute, Handwerker für Heizung, Klima, Lüftung, Hersteller und Anbieter von Anlagen, Hochschulen, Planungs- und Ingenieurbüros, Wasserwirtschaftsämter

Teilnahmegebühren und Leistungen

Gebühren bei Anmeldung zur Teilnahme am gesamten Forum Green Cities

	bis 29.07.	nach 29.07.
pro Person	€ 400,00	€ 450,00
Mitglieder OTTI, Mitveranstalter, Mitarbeiter von Ämtern, Universitäten und Behörden	€ 320,00	€ 320,00

Gebühren bei Anmeldung zur Teilnahme an einem Workshop

	bis 29.07.	nach 29.07.
pro Person	€ 220,00	€ 250,00
(Ausnahme AUR-3828)	€ 110,00	€ 140,00
Mitglieder OTTI, Mitveranstalter, Mitarbeiter von Ämtern, Universitäten und Behörden	€ 180,00	€ 180,00
(Ausnahme AUR-3828)	€ 90,00	€ 90,00

Kombi-Ticket

Forum Green Cities plus eine Vorkonferenz

	bis 29.07.	nach 29.07.
a) Symposium Aktiv-Solarhaus (SAH-3813)		
b) Anwenderforum Oberflächennahe Geothermie (ONG-3849)		
pro Person	€ 600,00	€ 650,00
Mitglieder OTTI, Mitveranstalter, Mitarbeiter von Ämtern, Universitäten und Behörden	€ 550,00	€ 580,00

Der dritte und jeder weitere Teilnehmer Ihrer Firma erhält **15 % Ermäßigung**.

Es gibt ein Kontingent für 15 Studenten, die zum Grenzkostenpreis an der Veranstaltung teilnehmen können. Interessenten melden sich bitte per Email an: britta.haseneder@otti.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Mitglieds- bzw. Ihre OTTI-Kundennummer sowie den entsprechenden Partner an. Nachträglich kann eine vergünstigte Teilnahmegebühr nicht in Anspruch genommen werden.

In der Teilnahmegebühr sind Mittagessen, die Kaffeepausen, die Abendveranstaltung sowie ein ausführlicher Tagungsband enthalten.

Workshops im Rahmen des Forum Green Cities

- Innovative Strom- und Wärmeversorgung (**ISW-3827**)
- Von der Abfall- zur Ressourcenwirtschaft (**AUR-3828**)
- Nachhaltige Wasserver- und Entsorgung (**NWE-3829**)
- Stadtentwicklung (**SUN-3830**)
- Mobilitätskonzepte (**NVL-3831**)

Tagungsmanagement

Dipl.-Kfm. Eckardt Günther,
Dipl.-Volksw. Britta Haseneder
Ostbayerisches Technologie-Transfer-Institut e.V. (OTTI),
Bereich Erneuerbare Energien
Wernerwerkstraße 4, 93049 Regensburg, Deutschland
Telefon +49 941 29688-37
Telefax +49 941 29688-17
E-Mail: britta.haseneder@otti.de

Zimmerreservierung

Tourist-Information
Regensburg
Telefon +49 941 507-4412
www.regensburg.de
tourismus@regensburg.de

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen:

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Teilnahmeunterlagen. Die Teilnahmegebühren sind mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Veranstaltungseinlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei OTTI eingegangen ist. Etwaige Änderungen aus dringendem Anlass behält sich OTTI vor. Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 bis 15 Tagen vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 120,00. Bei späteren Absagen (ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) oder bei Fernbleiben wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden. Für Sach- und Vermögensschäden, welche OTTI zu vertreten hat, haftet OTTI – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Regensburg.

Forum Green Cities

29. bis 30. September 2011 (FGC 3628)

OTTI e. V.

**Stichwort:
Forum Green Cities**

**Wernerwerkstraße 4
93049 Regensburg
Deutschland**

Bitte Mitglieds- bzw. Kundennummer angeben:

OTTI (nur Mitgliedsnummer)

Mitveranstalter

Mitgliedsnummer

Medienpartner

Mitgliedsnummer

- Ja, ich melde mich an zum gesamten Forum Green Cities (FGC-3628) und interessiere mich speziell für _____ (siehe Liste)**
- Ja, ich melde mich nur für folgenden Workshop an (bitte ankreuzen)**
 ISW AUR NWE SUN NVL
- Mitglieds- bzw. Kundennummer des Mitveranstalters**
- Kombi-Ticket Forum + SAH** **Kombi-Ticket Forum + ONG**

Name

Vorname

Titel

Telefon

Telefax

E-Mail

Abteilung/Funktionsbereich

Firma/Institution

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Rechnungsadresse (nur bei Abweichung von der Anmeldeadresse)

Firma/Institution

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Branche

Zahl der Mitarbeiter

OTTI-Kundennummer

USt-IdNr.

Datum

Unterschrift

**Ostbayerisches Technologie-Transfer-Institut e.V. (OTTI),
Wernerwerkstraße 4, 93049 Regensburg**

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Teilnahmeunterlagen. Die Teilnahmegebühren sind mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Veranstaltungseinlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei OTTI eingegangen ist. Etwaige Änderungen aus dringendem Anlass behält sich OTTI vor. Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 bis 15 Tagen vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 120,00. Bei späteren Absagen (ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) oder bei Fernbleiben wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden. Für Sach- und Vermögensschäden, welche OTTI zu vertreten hat, haftet OTTI – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Regensburg.

Zeitschema

Forum Green Cities

